

A6 Persönliches Fazit - Paul

Antragsteller*in: Diözesanleitung

Text

1 Eigentlich sollte es was Besonderes werden...

2 Doch dass es so besonders ist, hätte ich auch nicht gedacht. Nach Beschluss der
3 Konferenz füllten wir direkt unseren Terminplan mit gemeinsamen Treffen. Dabei
4 haben wir einen großen Wert darauf gelegt, auch den Spaß nicht zu verlieren.
5 Zack, da war es aber. Auf einmal ging alles nur digital. Ich habe mich mit
6 Zahlen und Richtlinien befasst und wir haben überlegt, ob und wie wir Sachen
7 stattfinden lassen können.

8 Das Digitale bringt natürlich viele Vorteile. Durch die Anwesenheit der
9 Diözesanleitung bei den Dienstbesprechungen, ist das Team näher zusammengerückt.
10 Absprachen gehen schnell und einfach, auch digital. Doch mir persönlich fehlt da
11 etwas. Leider ist die KjG in diesem Jahr für mich zu Arbeit mutiert, die ich
12 neben meinem Job machen musste. Mir fehlte die Flexibilität, das Ganze kreativ
13 umzumünzen und Energie daraus zu ziehen. Daran haben viele Bestandteile meiner
14 Arbeit als Diözesanleitung gelitten, was mich massiv ärgert. Darüber hinaus ist
15 auch einfach privat viel passiert. Mit drei Jobwechseln in drei verschiedenen
16 Städten war es schwer, eine Konstanz in den Alltag mit der KjG zu bekommen.
17 Trotzdem gab es auch in diesem Jahr viele schöne Erlebnisse, an die ich mich
18 noch lange erinnern werde. An einem möchte ich euch teilhaben lassen.

19 Dieses Erlebnis war, dass Tim Westphal, den ich seit meinem ersten Sommerlager
20 2003 kenne, das Team der Diözesanstelle verlassen hat. Zum einen habe ich mich
21 natürlich mit Tim gemeinsam über seine neue Chance gefreut. Zum anderen verbinde
22 ich meine eigene KjG-Zeit schon immer mit einem aktiven Tim. Es war das weinende
23 und lachende Auge, wie es im Buche steht. Was daraus resultierte, waren
24 Vorstellungsgespräche. Irgendwie schon cool, auch so etwas machen zu können.
25 Hierbei ist unsere Wahl auf Lucie gefallen und eine bessere hätten wir nicht
26 treffen können. Ich freue mich, dass wir eine so tolle Nachfolge für Tim
27 gefunden haben. Der Verband ist somit auch weiterhin bei der Schulung und in der
28 Prävention großartig aufgestellt.

29 Mit diesem sehr nachhaltigen und tollen Erfolgsmoment meiner letzten Amtszeit
30 möchte ich mein Fazit beschließen. Danke für zwei Jahre Diözesanleitung, vier

31 Jahre Diözesanausschuss und insgesamt schon 20 Jahre in diesem Verband. Wir
32 werden uns bestimmt noch an verschiedenen Stellen treffen, denn niemals geht man
33 so ganz...